

Antrag der SBU-Fraktion zu der von der SBU-Fraktion beantragten Sondersitzung des Siegburger Stadtrates am 09.09.2021 zum TOP Kurzfristige Beschaffung von Luftreinigern und Luftfilteranlagen sowie CO2-Messgeräten für die Siegburger Schulen und KITAS.

Die Landesregierung NRW hat am 27.10.2020 eine staatliche Förderung für Luftfilter- und Luftreinigungsgeräten in Höhe von 50 Mio. € für NRW beschlossen. Diese Maßnahme erfolgte als zusätzliche technische Lösung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie und zum Schutz der Schulkinder in NRW. Die Mittelfreigabe von 50 Mio. € erfolgte durch den Landtag NRW am 05.11.2020. Weitere Förderprogramme sind angekündigt. Der Bund hat den Bundesländern für diesen Zweck aktuell 200 Mio. € zur Verfügung gestellt.

Als rechtliche Grundlage für diese staatliche Förderung von Luftreinigern in NRW gelten diverse Richtlinien, beispielsweise die Richtlinie zur Förderung in NRW von Investitionskosten für technische Maßnahmen zum infektionsschutzgerechten Lüften in Schulen (FILS-R).

Sowohl die Bundes- als auch die Landesregierung NRW unterstützt die Anschaffung von Luftreinigern- und Luftfiltergeräten als zusätzliche Maßnahme zur Eindämmung der Corona-Pandemie. Dies entbindet die Kommunen nicht davon, auch eigene Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie zu treffen.

Durch das Aufstellen von Luftreinigern in Siegburger Schulen und KITAS können schädliche Aerosole aus der Luft gefiltert werden. Des Weiteren wird es nicht möglich sein, in den kommenden Wintermonaten die Klassenräume ausreichend zu lüften, wie dies in den Sommermonaten möglich ist.

Entsprechende Luftreinigungs- und Filtergeräte könnten sowohl gekauft als auch von Fachfirmen gemietet werden. Aufgrund der relativ hohen Anschaffungskosten ist davon auszugehen, dass die Landesregierung auch Mietmodelle künftig fördern wird.

Die Miete von Luftreinigern bietet aus Sicht der SBU zahlreiche Vorteile.

Die Geräte werden bei Ausfall kurzfristig ersetzt, ferner fallen keine teuren Reparaturkosten an, da in vielen Mietoptionen Ersatz-Luftreiniger mit in den Serviceleistungen inbegriffen sind. Jedoch sind aus wissenschaftlichen Gründen stationären Lösungen grundsätzlich Vorrang einzuräumen.

Die Ausstattung der Siegburger Schulen mit Luftfilter- und Luftreinigungsanlagen ist aus Sicht der Siegburger Bürger Union (SBU), nicht nur bezogen auf die momentane Lage durch die Corona-Pandemie, eine wichtige Maßnahme zum Gesundheitsschutz.

Vor diesem Hintergrund ist es für die Zukunft, unter Einbeziehung der Hygienekonzepte, welche generell die Zahl der grippalen Infekte gesenkt hat, wichtig, geeignete Schutzmaßnahmen in den Siegburger Schulen und KITAS zu treffen.

Der Einsatz von Luftfilter- und Luftreinigungsanlagen ist nicht nur in der aktuellen pandemischen Lage, die uns noch einige Zeit begleiten wird, an Schulen und KITAS als wichtiges Hilfsmittel anzusehen. Vielmehr erscheint ein Einsatz in den infektionsreichen Wintermonaten auch grundsätzlich als sinnvoll.

Auf Grundlage der Beschlusslage des Rates der Stadt Siegburg vom Dezember 2020 und den mündlichen Informationen in der Sitzung des BSA am 19.08.2021 beantragt die SBU-Fraktion im Rat der Kreisstadt Siegburg die Versorgung der Siegburger Schulen und KITAS mit CO₂-Messgeräten und Luftfilter- und Luftreinigungsgeräten.

Vorrangig sollten Räumlichkeiten für die Altersgruppe bis 12 Jahre ausgestattet werden, da diesen Kindern derzeit kein Impfangebot gemacht werden kann.

Sollten nur mobile Lösungen möglich sein, favorisiert die SBU-Fraktion eine Miet-/Leasinglösung mit Serviceleistungen inkl. Austauschgeräten.

Die SBU-Fraktion stellt folgende Anträge:

- 1.) Die Stadtverwaltung Siegburg wird seitens des Rates der Stadt beauftragt, **unverzüglich** aus dem bestehenden Haushalt für das Jahr 2021 der Kreisstadt Siegburg **2 Mio. €** bereit zu stellen, um kurzfristig an den Siegburger Schulen und KITAS Luftfilter- und Luftreinigungsanlagen und CO2-Messgeräte für Räume und Klassen anzuschaffen, um einen nachhaltigen Gesundheitsschutz der Kinder in Siegburger Schulen und KITAS sicherzustellen.
Die städt. Mittel werden ausdrücklich auch dann eingesetzt, wenn eine Bundes- oder Landesförderung NRW aus rechtlichen Gründen nicht erfolgen kann.
Hierbei ist stationären Lösungen grundsätzlich Vorrang vor mobilen Lösungen zu geben.
- 2.) Der Schulausschuss wird zu diesem Thema kurzfristig zu einer ersten Sondersitzung einberufen. Weitere Sitzungen des Schulausschusses zu dieser Thematik sollen kurzfristig folgen.
Der Schulausschuss legt fest, wo die Luftfilter-/Luftreinigungsanlagen am sinnvollsten eingesetzt werden. Durch den Schulausschuss wird kurzfristig ein Beschaffungsplan erarbeitet, welcher die Nutzung von Fördermitteln des Landes NRW und des Bundes mit einbezieht. Ggf. erforderlich werdende Entscheidungen des Rates über den Einsatz städt. Mittel werden kurzfristig durch den Bürgermeister im Rahmen von Dringlichkeitsentscheidungen herbeigeführt.
- 3.) Alle Räume der Siegburger Schulen und KITAS (Fach- und Klassenräume, Lehrer*innen-Zimmer, Aulen, Mensen) werden einer Prüfung in Bezug auf ihre Größe, Auslastung sowie Lüftungs- und Nutzungsmöglichkeiten in Pandemie-Zeiten unterzogen. **Hierbei sind die Schüler*innen-Vertretungen und betroffenen Lehr- und Pflegekräfte sowie die Eltern mit einzubeziehen.** Der Bericht hierüber ist den Fraktionen im Rat der Stadt unmittelbar zuzuleiten.

- 4.) Die Verwaltung wird beauftragt, bei sämtlichen Siegburger Kindertageseinrichtungen zu prüfen, wie und in welcher Form eine Installation oder Nachrüstung der bestehenden Luftfilteranlagen erfolgen kann und zusätzlich Luftreinigungsanlagen installiert werden können. Eine Kostenaufstellung mit entsprechenden Angeboten als Grundlage für einen Beschaffungsauftrag kurzfristig vorzulegen und den Fraktionen im Rat der Stadt Siegburg unmittelbar zuzuleiten.
- 5.) Die Verwaltung wird beauftragt, die KITAS in Siegburg wie auch die Schulen gem. der Beschlusslage des Stadtrates aus Dezember 2020 zeitnah mit ausreichend CO₂-Messgeräten auszustatten und den Stadtratsfraktionen über den Vollzug dieser Maßnahme schriftlich zu berichten.



Ralph Wesse
SBU-Fraktionsvorsitzender im Rat
der Kreisstadt Siegburg